



MEDIENINFORMATION

Erweiterte Heilpädagogische Schule in Stans öffnet ihre Türen

Die Heilpädagogische Schule (HPS) Stans erhält mehr Platz. In den vergangenen Monaten wurden die ehemaligen Räumlichkeiten der Stiftung Weidli für die Bedürfnisse der HPS umgebaut. Damit reagiert der Kanton auf die gestiegene Zahl an Schülerinnen und Schülern und die seit längerem engen Platzverhältnisse. Am Samstag, 19. September 2026, können Interessierte die neuen Räumlichkeiten besichtigen.

Die Heilpädagogische Schule Stans (HPS) ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Im Schuljahr 2025/2026 waren sämtliche Räumlichkeiten belegt, Gruppen- und Fachzimmer mussten teilweise für den regulären Schulbetrieb genutzt werden. Andere Angebote des Zentrums für Sonderpädagogik wurden aufgrund der Kapazitätsengpässe auf andere Gebäude verlegt. Im Weiteren werden zwei Lerngruppen für Schülerinnen und Schüler mit Autismus-Spektrum-Störung in Obbürgen geführt.

Mit dem Umzug der Werkstätte der Stiftung Weidli in einen Neubau bot sich die Möglichkeit, die kantonseigene Liegenschaft angrenzend zur HPS für schulische Zwecke zu nutzen. Innerhalb weniger Monate sind diese nun für die neuen Bedürfnisse umgebaut worden. «Mit der Erweiterung schaffen wir die Voraussetzungen für einen zeitgemässen sonderpädagogischen Unterricht und können gleichzeitig die verschiedenen Angebote besser aufeinander abstimmen. Davon profitieren in erster Linie die Schülerinnen und Schüler, aber auch die Mitarbeitenden», hält Bildungsdirektor Armin Odermatt fest.

Vier zusätzliche Lerngruppenzimmer

Im Gebäude wurden unter anderem vier zusätzliche Lerngruppenzimmer, ein Sitzungszimmer, Multifunktionsräume sowie ein Musik- und Bewegungsraum geschaffen. Dafür wurden Wände zurückgebaut und neue Raumunterteilungen vorgenommen. Hinzu kamen Arbeiten an den Elektro- und IT-Installationen sowie an Heizung, Lüftung und Klima. Weiter wurden Böden, Decken und Oberflächen erneuert und Massnahmen für Brand- und Schallschutz umgesetzt. An der Fassade waren keine Arbeiten notwendig.

Die Erweiterung ermöglicht gleichzeitig, Räume im bisherigen HPS-Gebäude, die wegen des Platzmangels anderweitig genutzt werden mussten, wieder ihrer

ursprünglichen Funktion zuzuführen. Zudem können neu auch Angebote der Logopädie in den erweiterten Räumlichkeiten untergebracht werden. Überdies lässt sich die Zufahrt für die Schülertransporte neu organisieren. Damit werden die bisher engen Verhältnisse bei der Ankunft und Abfahrt der Kinder entschärft und die Sicherheit verbessert.

Führungen durch die neuen Räumlichkeiten

Die erweiterten Räumlichkeiten werden am Samstag, 19. September 2026, offiziell eingeweiht. Um 10.00 Uhr findet ein Festakt mit Segnung statt. Anschliessend steht das Gebäude bis 14.00 Uhr allen Interessierten zur Besichtigung offen. Es gibt einen ausgeschilderten Rundgang und Mitarbeitende geben gerne Auskunft. Vor Ort stehen keine Parkplätze zur Verfügung.

Die Erweiterung befindet sich an der Buochserstrasse 9a in Stans in der ehemaligen Werkstätte der Stiftung Weidli, die ihren Neubau an der Weidlistrasse am selben Tag einweiht.

RÜCKFRAGEN

Armin Odermatt, Bildungsdirektor, Telefon +41 41 618 74 02, erreichbar am Mittwoch, 9. September, von 10.00 bis 11.00 Uhr.

Stans, 9. September 2026